Zeitschrift: Geographica Helvetica : schweizerische Zeitschrift für Geographie = Swiss journal of geography = revue suisse de géographie = rivista svizzera di geografia

Herausgeber: Verband Geographie Schweiz ; Geographisch-Ethnographische Gesellschaft Zürich

Band: 13 (1958)

Rubrik: Gesellschaftstätigkeit - Activité des sociétés

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

AUSSTELLUNG — EXPOSITION

Feldmesser und Kartographen aus dem alten Bern und Fürstbistum Basel. Unter diesem Titel zeigt das Schweizerische Alpine Museum in Bern bis Ende des Jahres eine Sonderausstellung. Es geht dabei vor allem darum, bisher völlig unbekanntes und zum Teil auch in der Literatur kaum erfaßtes Karten- und Planmaterial aus bernischen und andern Archiven und Bibliotheken erstmals der Öffentlichkeit in einer größern Schau zu zeigen, so etwa den Plan des Thunersees mit Lotungsangaben von J. J. BRENNER, die Projekte zur Aarekorrektion im Hasli, die Pläne des Kanderdurchstichs von BODMER und RIEDIGER, die hervorragenden künstlerischen Pläne der Ämter St. Johannsen und Erlach von ALB. KNECHT und S. SCHMALZ u. a. Auch bekanntere Werke, wie das berühmte Marchenbuch SAMUEL BODMERS sind zu sehen. G. GROSJEAN

GESELLSCHAFTSTÄTIGKEIT — ACTIVITÉ DES SOCIÉTÉS

Verein Schweiz. Geographielehrer Tätigkeitsbericht über das 47. Vereinsjahr (1957/58): Erfahrungsgemäß sind die Mitglieder unseres Fachverbandes beruflich stark beansprucht. Aus diesem Grunde beschränkte sich der Vorstand auch dieses Jahr bewußt auf die Durchführung von nur wenigen, aber gut durchdachten Veranstaltungen. Die jeweilige gute Beteiligung aus allen Schulstufen (bis zur Hochschule) und auch aus der welschen Schweiz scheint dieses Vorgehen zu rechtfertigen.

Anlässe: Pfingstexkursion nach dem Südjura und der Bresse (Leitung: G. BIENZ), gemeinsam mit der Geographisch-Ethnologischen Gesellschaft Basel. *Ausland-Studienreise* nach den Loireschlössern und der Bretagne (Leitung: Prof. Dr. H. ANNAHEIM und Dr. H. LIECHTI), gemeinsam mit der Volkshochschule Basel. *Jahresversammlung* des VSGg am 27. Sept. in Basel. Unmittelbar vor dieser Versammlung führte uns eine sehr gut besuchte *Exkursion* in den benachbarten Dinkelberg und den südlichen Schwarzwald (Leitung: Dr. R. NERTZ). Am Abend des 27. Sept. ließen zahlreiche Farbdias die Erinnerung an die Sommerexkursion nach der Bretagne aufleben. Unter den *Sachgeschäften* stehen die *Umformung des Mittelschulatlasses* und die *Weiterführung des geogr. Lehrwerks für schweiz. Mittelschulen* nach wie vor im Zentrum des Interesses. Daneben gehen unsere Bemühungen zur Gewinnung neuer Mitglieder unentwegt weiter. sig. BÖSIGER/LEU

HOCHSCHULEN — UNIVERSITÉS

Geographische (G) und ethnographische (e) Vorlesungen und Übungen im Wintersemester 1958/59. Ziffern: Stundenzahlen. *a) ETH.* GUTERSOHN: Wetter- und Klimalehre 2, Vorderindien 2, S 4 + täglich, S in Regional- und Landesplanung (mit WINKLER); WINKLER: Einführung in die Landesplanung 1, Landschaftsgliederung und Flächenbedarf 1, S in Regional- und Landesplanung 2 (mit GUTERSOHN); IMHOF: Kartographie I, 1; BRUNNER: Militärg 2; EGLI: Stadt und Landschaft, einst und jetzt 1; SCHORTA: Einführung in die Ortsnamenkunde 1. — *b) Handels-Hochschule:* WIDMER: G der Gewinnung und Verarbeitung der Güter 2, Südamerika 1, S 2; WINKLER: G der Ernährungszweige 2, Grundzüge der Kulturlandschaftsgeschichte 1, S 2 — *c) Universitäten. Basel.* VOSSELER: Physiog 2, Westeuropa 2, S 2 + 2 (mit ANNAHEIM); ANNAHEIM: Städte und Stadtlandschaften der Erde I, Europa 2, Afrika 1, S 2+ 2+ 2 (mit VOSSELER); BÜHLER: Soziologie der Naturvölker 3, Das Problem der Kulturentwicklung 1, S 2 + täglich; TRÜMPY: Volkstümliche Formen der Gemeinschaft 1, S 2 (mit MEULI und WACKERNAGEL). — *Bern.* GYGAX: Physikalische G II 1, Schweiz II 1, Probleme der technischen Hydraulik 1, S 1+1+1+1+4+2; mit GROSJEAN: Mitteleuropa 1, Angloamerika 1, Kulturg II: Flur und Siedlung 2, S 1+1 (mit GYGAX); WELTEN: Pflanzeng Europas 2; HENKING: E Nord- und Südamerikas 2. — *Fribourg.* MOREAU: Europe orientale et U.R.S.S. 1, G de la circulation 1, G physique: Morphologie, Suisse 1, l'Asie des Moussons et l'Insulinde 1, S 1+ 1 (avec BÜCHI); RAHMANN: Eigentumsverhältnisse bei den Hirtenvölkern 1, Fragen der Methode der kulturhistorischen E 1, Völker Südafrikas 1, Fragen des Ursprungs und der Verbreitung der Hochkulturen 1, S 1+1; HENNINGER: Der ISLAM 1, Soziologie Arabiens und Nordafrikas 1. — *Genève.* PARÉJAS: Géologie et g physique 2; BURKY: G humaine. Théorie -Surpopulation et sous-population en politique internationale 1, Application -Les problèmes de l'Afrique noire-Eurafrique 1, Evolution — Questions contemporaines: Organisation du monde 1, G humaine des pays de langue française, S 1+ 1+1; CLAVÉ: G der Schweiz, Österreichs, Deutschlands und Liechtensteins 2; PRICE: British Isles 1; ARBEX: España 1; CASTIGLIONE: Italia 1; TCHERNOSVITOW: U.R.S.S. 1; DAMI: G ethnique et linguistique 1; LOBSIGER-DELLENBACH: E générale 1 — *Lausanne:* ONDE: G économique: Les métaux non ferreux 2, G physique 2, S 1; VIRIEUX: Les sciences g dans l'antiquité 1. — *Neuchâtel.* AUBERT: G physique: le relief des régions humides 2, Matières premières minérales, l'eau et le charbon 2, S 4; GABUS: G économique: le fer 1, G humaine: l'acculturation 2, S 1. — *Zürich.* BOESCH: Einführung in die G 3 (mit SUTER), Allg. Wirtschaftsg. II: Bergbau, Industrie 2, S 4+ 2+ 2+1 (mit SUTER, GUYAN und SCHÜEPP); SUTER: Kartenkunde 2, S 2; GUYAN: Kulturlandschaftsgeschichte Deutschlands 1; OBERBECK: Nordwest-Deutschland 1+ S 2; SCHÜEPP: Klimatologie 2; DUBLER: Weltbild. Länder- und Völkerkunde des Mittelalters nach islamischen und christlichen